

RUNDSCHAU

VIELFALT GENIESSEN & ERLEBEN





INHALTSVERZEICHNIS

Das neue Jahr Seite 2
Vorwort Seite 3

SENIORENRESIDENZ HÖVELHOF

1. Advent Seite 4
2. Advent Seite 5
3. Advent Seite 6
4. Advent Seite 7
Weihnachten 2024 Seite 8
Silvester 2024/2025 Seite 9
Der November Seite 10

SENIORENZENTRUM NINO-ALLEE

Oktoberfest Seite 11
Herrnhuter Stern Seite 12
Laternenfest Seite 13
Karten basteln Seite 14
Weihnachtsfeier Seite 15
Neujahrshörnchen Seite 16
Silvester Seite 17-18
Besonderer Anlass Seite 19

Veranstaltungen Seite 20

Geschichte: Übergänge Seite 21

Wir sind für Sie da Seite 22

DAS NEUE JAHR

Das alte Jahr ist nun vorbei,
Mit seinen Müh'n und Sorgen,
Das neue kommt, bringt uns herbei
Viel Hoffnung auf ein Morgen.

Ein Morgen, hell und voller Glück,
Das Wünsche wahr kann machen,
Ein Morgen, das uns ein Stück
Befreit von Trän'n und Lachen.

Drum blick mit Mut nach vorn und steh,
Ganz fest auf deinen Wegen;
Was kommen mag, das nehme je,
Als wäre es ein Segen

von Eduard Mörike

IMPRESSUM

QualiVita AG
Baumschulenweg 1
31234 Edemissen
Telefon: 05176. 555 27 - 0
Telefax: 05176. 555 27 - 19
E.Mail: kontakt@qualivita.org
Bildmaterial:
Cover: Pixaby + QualiVita AG
Innenteil-Fotos: QualiVita AG
Pixaby Material:
Seite 2, 3, 9, 16, 20, Postkarten

QualiVita
LEBEN IST PFLEGENSWERT



*Liebe Bewohnerinnen und Bewohner,
Liebe Leserinnen und Leser
unserer Zeitung!*

„Wir müssen der Wandel sein, den wir in der Welt zu sehen wünschen“

Mahatma Gandhi - Indischer Verfechter von Gewaltlosigkeit

Mit diesem inspirierenden Gedanken von Mahatma Gandhi möchten wir Sie herzlich im neuen Jahr 2025 willkommen heißen. Das neue Jahr bietet uns allen die Chance, Türen zu neuen Geschichten, Begegnungen und besonderen Momenten zu öffnen, die unser Leben bereichern können. Es ist eine Zeit des Rückblicks auf das Vergangene mit Dankbarkeit und des freudigen Ausblicks auf das Kommende.

In den vergangenen Monaten haben wir in unseren Einrichtungen gemeinsam viel erlebt: ein buntes Oktoberfest, das Lichterfest mit seiner stimmungsvollen Atmosphäre, eine besinnliche Adventszeit voller Kreativität und Musik sowie fröhliche Weihnachts- und Silvesterfeiern, die die Gemeinschaft stärkten und für viele schöne Erinnerungen sorgten.

In dieser Ausgabe unserer Rundschau möchten wir diese Erlebnisse mit Ihnen teilen, sie Revue passieren lassen und zugleich Inspiration für das neue Jahr geben. Geschichten, Gedanken und Eindrücke, die zum Nachdenken, Schmunzeln oder Träumen einladen, erwarten Sie. Gemeinsam mit Ihnen möchten wir das Jahr 2025 gestalten – mit kleinen Freuden, großen Herzen und unvergesslichen Momenten.

Ich wünsche Ihnen von Herzen ein gesundes, friedliches und glückliches neues Jahr voller wertvoller Augenblicke.

Vor allem aber, bleiben Sie gesund und passen Sie gut auf sich auf,

Ihre *Jana Schulz*





SENIORENRESIDENZ HÖVELHOF EINE REISE DURCH DIE VORWEIHNACHTSZEIT

Die Adventszeit ist eine besondere Zeit des Jahres, in der Vorfreude und Besinnlichkeit Hand in Hand gehen.



1. ADVENT

In der Seniorenresidenz Hövelhof läuten wir die Adventszeit am 1. Advent mit dem Backen von leckeren Plätzchen ein. Unsere Bewohner freuten sich über das Beisammensein und konnten anschließend, nach dem Ausstechen, Verzieren und Backen, die ersten leckeren Kekse verkosten und ihre Favoriten- Plätzchen beim gemeinsamen Kaffeetrinken in vorweihnachtlicher Stimmung genießen.



2. ADVENT

Am 2. Advent schmückten wir die Weihnachtsbäume im Haus. Jeder Wohnbereich erhielt seinen besonderen, individuell geschmückten Weihnachtsbaum. Die Bewohner des jeweiligen Wohnbereiches kamen zusammen, sangen und lachten während des gemeinsamen Schmückens und bewunderten anschließend den gelungenen Baum. Einige Bewohner starteten eine kleine „Weihnachtsbaumreise“ durch das Haus, um sich die anderen schön geschmückten Bäume in den Wohnbereichen anzuschauen. Jeder Baum hatte seine Eigenheit und unsere Bewohner fanden jeden Baum auf seine Weise schön.





3. ADVENT



Den 3. Advent Nachmittag verbrachten unsere Bewohner bei einem gemeinsamen Kaffeetrinken mit den Weihnachtsengeln und Heinzelmännern aus Hövelhof. Das dritte Jahr in Folge hatten unsere Bewohner die wunderbare Gelegenheit sich einen kleinen Wunsch von den ehrenamtlich engagierten Hövelhoferinnen erfüllen zu lassen. Liebevoll verpackt wurden die gewünschten Geschenke an diesem Tag übergeben. Die Freude bei unseren Bewohnern war riesig, als gemeinsam ausgepackt wurde und der vorher ausgefüllte Wunschzettel erfüllt wurde. Von Weihnachtssternen, über Wandkalender und Naschereien erfreuten sich die Bewohner. Die anwesenden Weihnachtsengel und Heinzelmänner konnten direkt die Freude und Dankbarkeit der Beschenkten sehen. Viele wertvolle Momente und schöne Erinnerungen entstanden an diesem Nachmittag. Auch die Ständchenkapelle Holzfrei verzauberte unsere Bewohner an diesem Nachmittag mit Weihnachtsliedern, die zum Schunkeln und Mitsingen einluden. Ein rundum gelungener Nachmittag, sagten unsere Bewohner.



4. ADVENT



Der 4. Advent stand ganz im Zeichen unseres hausinternen Adventsmarktes. Auch dieses Jahr wollten wir unseren Bewohnern einen Hauch Weihnachtsmarkt in unser Haus bringen. Der Duft von frischgebackenen Waffeln, Glühwein und leckerer Bratwurst lockte nahezu alle Bewohner in unser Restaurant. Unser Adventsmarkt ist eine wunderbare Gelegenheit, Zeit mit der Familie zu verbringen und dabei köstliche Leckereien zu genießen. Kleine Stände mit bezaubernder, handgefertigter Dekoration luden zum Stöbern und Staunen ein. Viele Angehörige waren gekommen, um dieser festlichen Atmosphäre den Nachmittag gemeinsam mit unseren Bewohnern zu genießen, zu plaudern und die Leckereien aus unserer Küche zu probieren. So eine gemütliche, freudige und entspannte Stimmung habe so richtig gut getan und gezeigt, wie gut alle Mitarbeiter zusammenarbeiten, um so einen großartigen Nachmittag zu gestalten, sagte eine Bewohnerin am folgenden Tag.



HEILIGABEND

Unsere Betreuungskräfte luden ins festlich geschmückte Restaurant zum gemeinsamen Beisammensein ein. Beim gemütlichen Kaffeetrinken ließen wir die Erlebnisse der letzten Wochen gemeinsam Revue passieren. Es wurde eine wunderschöne Weihnachtsgeschichte vorgelesen und traditionelle Weihnachtslieder gesungen. Bei Stollen und einem warmen Kakao ließ sich diese weihnachtliche Stimmung besonders gut genießen. Viele Bewohner schwelgten in Erinnerungen und erzählten von den schönsten Weihnachtsmomenten und den beeindrucktesten Geschenken.

1. WEIHNACHTSTAG

Der 1. Weihnachtsfeiertag wurde mit einem Weihnachtsbingo zu einem besonderen Betreuungsangebot. Weihnachtliche Preise und Süßigkeiten warteten auf die Gewinner der Spiele. Hier gab es für jeden Bewohner eine kleine Aufmerksamkeit, fürs Mitspielen und Dabeisein. Das Bingospielen ist immer wieder ein Highlight, welches sonst üblicherweise einmal wöchentlich stattfindet und immer gut angenommen wird.

2. WEIHNACHTSTAG

Der 2. Weihnachtsfeiertag wartete mit einer weihnachtlichen Rätselrunde. Hier drehte sich alles um die Weihnachtsfeiertage, den Winter, Traditionen und Bräuche rund um die Weihnachtszeit. Spannende und lustige Rätsel waren mal leicht und mal schwer zu lösen. Die Erfolge wurden selbstverständlich gemeinsam gefeiert.



SILVESTER

Ganz feierlich geschmückt sollte das Restaurant an diesem Tag zu einem festlichen Betreuungsangebot einladen.

Die Feiertagsstimmung sprang sofort auf alle Bewohner über, die zu dem Angebot erschienen. Das Silvesterbingo zählte zu Highlights des Tages. Mit Glücksbringern für jeden Bewohner und ausgelassener Stimmung bei vergnügtem Singen und Schunkeln, wurde ausgiebig das vergangene Jahr gefeiert. Bei einem Sekt zum Anstoßen und einer beeindruckenden Auswahl an Fingerfood und herzhaften Leckereien wurde über die vergangenen Erlebnisse und besonderen Ereignisse des Jahres gesprochen. So war der Abend ein krönender Abschluss eines abwechslungsreichen Jahres.

Auch das Feuerwerk in der Nähe war ein außergewöhnliches Ereignis, berichteten viele Bewohner am folgenden Tag. Besonders schöne Konstellationen waren am Himmel zu beobachten, wurde erzählt. Beeindruckt von den tollen Bildern schlieften viele Bewohner erst spät ein und starteten ganz entspannt mit einem späten Frühstück in den 1. Tag des Jahres.



DER NOVEMBER IN HÖVELHOF

Die Novembertage in der Seniorenresidenz Hövelhof wurden bunt und spannend gestaltet mit vielen Veranstaltungen und musikalischen Highlights. Es wurde gebastelt, geschmückt, gespielt, gelacht und gesungen.

Zu **St. Martin** besuchte uns der Kindergarten St. Johannes aus Hövelhof. Mit selbstgebastelten Laternen sangen die Kinder des Kindergartens typische St. Martin-Lieder, die fast alle Bewohner kannten und mitsingen konnten. Das aufgeregte Treiben der Kinder wurde mit Freude von den Bewohnern aufgenommen. Sie erfreuten sich an der Fröhlichkeit der Kinder, die ganz unvoreingenommen auf unsere Bewohner zugingen und sich für die bereitgestellten Leckereien und Getränke nach dem tollen Auftritt bedankten.



Die **Kindertanzgruppe „Mini-Diwolinis“** aus Ostendland bereitete an einem weiteren Nachmittag im November unseren Bewohnern viel Freude. In tollen Kostümen wirbelten die Kinder ausgelassen durch unser Restaurant und verzauberten unsere Bewohner mit ihrer Darbietung. Voller Elan schafften die Kinder eine ausgelassene Stimmung, die unsere Bewohner mit einem langen Beifall honorierten.



Der **Kinderchor „Herz-Jesu-Sternchen“** lockte mit wunderschönen weihnachtlichen Liedern unsere Bewohner an einem Novemberabend ins Foyer. Auf allen Wohnbereichen konnten unsere Bewohner den Kindern lauschen, mitsingen und die Stimmung genießen. Die Bewohnerrückmeldungen waren durchweg positiv über die gelungene, abendliche Überraschung.

Der **Hubertuschor Sennelager** besuchte uns Mitte Dezember und führte durch eine musikalische Bandbreite aus traditionellen Weihnachtsliedern zum Mitsingen und einem Trompeten-Solo, ließ die Herzen unserer Bewohner höherschlagen und den tollen Stimmen und Klängen des Chores lauschen. Anschließend wurde gemeinsam zu Abend gegessen und über die Darbietung gesprochen. Es stellte sich bei diesen Gesprächen heraus, dass der ein oder andere Bewohner selbst schon in diesem Chor gesungen hatte. So fanden auch ehemalige Chormitglieder zusammen, die sich über tolle gemeinsame Zeiten unterhalten konnten.



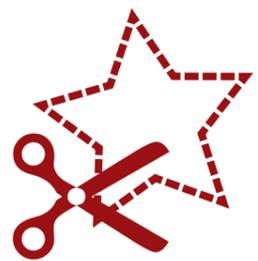
OKTOBERFEST EIN FEST DER FREUDE UND GEMEINSCHAFT

Das Oktoberfest ist nicht nur ein Highlight in München, sondern auch eine wunderbare Gelegenheit, um in unserem Seniorenzentrum ein fröhliches Fest zu feiern. Die festlich geschmückte Cafeteria wurde in bayerischem Stil mit bunten Fahnen und gemütlicher Tischdekoration geschmückt.

Für die richtige Stimmung sorgt zünftige Musik, die zum Mitsingen und Schunkeln einlädt. Neben dem kulinarischen Genuss, wie Weizenbier, Apfelstrudel und Co, wurde fleißig getanzt, geschunkelt und gesungen.

Das Oktoberfest im Seniorenzentrum war eine wunderbare Gelegenheit, um Gemeinschaft zu erleben, alte Traditionen aufleben zu lassen und neue Erinnerungen zu schaffen. Wir hatten ein unvergessliches Fest voller Freude, Lachen und Geselligkeit!





HERRNHUTER STERNE BASTELN

Unsere Betreuungskraft Rainer lud alle Bastelbegeisterten herzlich ein, gemeinsam die faszinierende Welt der Herrnhuter Sterne zu entdecken und gemeinschaftlich einen Stern zu basteln.

Die Herrnhuter Sterne sind nicht nur ein traditionelles Handwerksstück, sondern auch ein Symbol für Licht und Hoffnung. In unser Kreativgruppe zeigte er Schritt für Schritt, wie aus buntem Papier und einfachen Materialien ein eigener Stern kreiert werden kann!

Erfahrene Betreuungskräfte standen mit Rat und Tat zur Seite. Neben dem Basteln hatten die Bewohner auch die Möglichkeit, sich mit anderen Teilnehmern auszutauschen und neue Freundschaften zu schließen.



LATERNFEST MIT DEM KINDERGARTEN PUSTEBLUME EIN STRAHLENDES FEST DER GEMEINSCHAFT



Am 11.11 fand in unserem Seniorenzentrum das festliche Laternenfest statt, das alle Anwesenden in eine zauberhafte Atmosphäre eintauchen ließ.

Der Abend begann mit dem Besuch der Kinder des örtlichen Kindergartens Pustebume, die mit ihren bunten Laternen fröhlich durch den Eingang in den Innenhof zogen. Ihre strahlenden Augen und die leuchtenden Laternen sorgten für ein Lächeln auf den Gesichtern der Bewohner und schufen eine herzliche Stimmung.

Die kleinen Sängerinnen und Sänger erfreuten uns mit ihren fröhlichen Liedern, die den Raum mit Freude und Wärme erfüllten. Im Anschluss daran trat der Posaunenchor auf und begeisterte alle Anwesenden mit festlichen Melodien. Die harmonischen Klänge luden zum Mitsingen ein und sorgten für eine wunderbare musikalische Begleitung des Abends.

Das Lichterfest bot nicht nur die Möglichkeit, gemeinsam zu feiern, sondern auch, neue Freundschaften zu schließen und bestehende zu vertiefen.

Insgesamt war das Laternenfest ein voller Erfolg und hinterließ bei allen Beteiligten schöne Erinnerungen. Wir freuen uns bereits auf das nächste Jahr, wenn wir wieder gemeinsam feiern können!





KARTEN BASTELN

Während der Adventszeit kamen die Bewohner unseres Seniorenzentrums in der Eingangshalle zusammen, um in der Kreativgruppe Weihnachtskarten zu gestalten. Die Vorfreude auf die bevorstehenden Feiertage war spürbar, und die Atmosphäre war von Ideenreichtum und Freude geprägt.

Mit buntem Papier, Glitzer, Stempeln und verschiedenen Bastelmaterialien machten sich die Teilnehmer ans Werk. Unter der Anleitung unserer engagierten Betreuungskräfte entstanden viele wunderschöne und individuelle Karten, die mit viel Liebe zum Detail gestaltet wurden. Die Bewohner tauschten Ideen aus, halfen sich gegenseitig und hatten viel Spaß beim Basteln.

Während des kreativen Schaffens wurden auch viele Geschichten und Erinnerungen aus vergangenen Weihnachten geteilt, was die Gemeinschaft und den Zusammenhalt in der Gruppe stärkte. Die Zeit verging wie im Flug, und am Ende des Nachmittags hielten alle stolz ihre selbstgemachten Karten in den Händen.

Die Weihnachtskarten wurden an Freunde und Angehörige verschickt, um ihnen eine persönliche Botschaft der Liebe und des Friedens zu übermitteln. Die Kreativgruppe war ein voller Erfolg und hinterließ bei allen Teilnehmern ein warmes Gefühl der Zufriedenheit und Vorfreude auf die festliche Zeit. Wir freuen uns bereits auf die nächste Bastelrunde!



WEIHNACHTSFEIER

Am 23.12 feierten die Bewohner unseres Seniorenzentrums eine fröhliche Weihnachtsfeier, die mit vielen liebevollen Aktivitäten gefüllt war. Der Nachmittag begann mit dem gemeinsamen Waffelbacken in den einladenden Küchen der Wohnbereiche. Die Bewohner waren begeistert, ihre eigenen Waffeln zu kreieren, und die süßen Düfte von frisch gebackenen Waffeln erfüllten bald den Raum. Mit verschiedenen Toppings wie Puderzucker, Sahne und heißen Früchten wurden die Waffeln zu einem echten Genuss.

Nach dem Waffelbacken versammelten sich alle im festlich dekorierten Eingangsbereich, um einen unterhaltsamen Sketch zu genießen, der von einigen Mitarbeitern der Betreuung einstudiert worden war. Die Darbietung sorgte für viele Lacher und gute Laune, und die Zuschauer waren begeistert von der Kreativität und dem Humor ihrer Betreuungskräfte.

Zum Abschluss des festlichen Nachmittags wurden Glühwein und alkoholfreier Punsch serviert, die eine warme und einladende Atmosphäre schufen. Herr Teeders und das Team der Betreuungskräfte begleiteten den Gesang der Bewohner mit Instrumentalmusik und verliehen dem Nachmittag eine besondere musikalische Note. Gemeinsam sangen alle beliebten Weihnachtslieder, wodurch die festliche Stimmung ihren Höhepunkt erreichte.

Die Weihnachtsfeier im Seniorenzentrum war ein großer Erfolg und hinterließ bei allen Teilnehmern wundervolle Erinnerungen. Die Mischung aus frisch gebackenen Waffeln, einem humorvollen Sketch und dem gemeinsamen Singen schuf eine herzliche Atmosphäre und machte diesen Tag unvergesslich. Schon jetzt freuen sich alle auf die nächste Feier



NEUJAHRSHÖRNCHEN

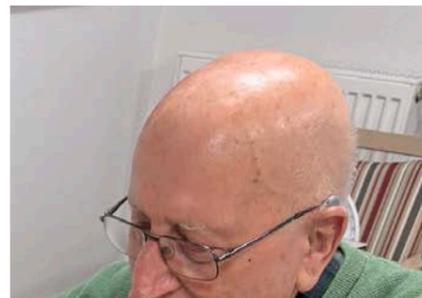
EIN SÜSSER START INS JAHR



Herr Budde, ein geschätzter Bewohner unseres Seniorenzentrums, bereitete seinen Mitbewohnern eine ganz besondere Freude: Mit großem Engagement zauberte er köstliche Neujahrshörnchen für alle. Mit Liebe und viel Fingerspitzengefühl verwandelte er die Küche in eine duftende Backstube, während sich die Vorfreude im Gemeinschaftsraum spürbar ausbreitete.

Die Neujahrshörnchen, nach einem traditionellen Rezept mit schönen Erinnerungen verknüpft, waren ein voller Erfolg. Schon beim Backen zog der süße Duft durch das Haus und ließ allen das Wasser im Mund zusammenlaufen. Als die ersten Stücke serviert wurden, genossen die Bewohner und Mitarbeiter die Leckereien zusammen mit einer Tasse Kaffee oder Tee.

Während des geselligen Beisammenseins wurden Geschichten von vergangenen Neujahrsfesten ausgetauscht, die die Gemeinschaft noch enger zusammenbrachten. Herr Buddes selbstlose Geste und seine kulinarischen Fähigkeiten machten diesen Tag zu einem besonderen Erlebnis. Alle waren dankbar für die süße Überraschung und blicken nun freudig auf weitere gemeinsame Aktivitäten im neuen Jahr.



DANKE! ❤️



SILVESTER

EIN FRÖHLICHER JAHRESWECHSEL

Am Silvesterabend erstrahlte das Seniorenzentrum in festlichem Glanz und lud zu einer stimmungsvollen Feier ein, die sowohl Bewohner als auch Mitarbeiter mit Vorfreude erwarteten. Das Café und der Eingangsbereich waren liebevoll dekoriert – bunte Girlanden, glitzernde Lichter und ein Hauch von Feierlichkeit schufen eine warme und einladende Atmosphäre.

Der Nachmittag begann mit einem köstlichen Buffet aus herzhaften und süßen Snacks, begleitet von einer Auswahl an Getränken. Während sich die Bewohner die Leckereien schmecken ließen, tauschten sie Erinnerungen an vergangene Silvesterabende aus und schwelgten in schönen Geschichten.

Musikalische Einlagen sorgten für eine ausgelassene Stimmung: Bekannte Melodien und fröhliche Rhythmen luden zum Mitsingen und Tanzen ein. Einige wagten sogar ein Tänzchen, während andere das bunte Treiben mit einem Lächeln genossen.

Die Silvesterfeier wurde zu einem unvergesslichen Erlebnis, das alle Anwesenden mit schönen Momenten beschenkte. Noch lange wird die Freude über diesen gelungenen Abend in den Gesprächen und Herzen der Bewohner nachklingen – ein perfekter Start in das neue Jahr!





EIN BESONDERER ANLASS **PETRA FEIERT IHREN 60. GEBURTSTAG**

Im Seniorenzentrum wurde vor Kurzem ein ganz besonderer Geburtstag gefeiert: Unsere Petra aus dem Bereich Hauswirtschaft und Reinigung wurde 60 Jahre alt! Natürlich ließen es sich weder die Mitarbeiter noch die Bewohner nehmen, diesen Meilenstein gebührend zu feiern. Der Wohnbereich war liebevoll geschmückt, und die fröhliche Atmosphäre spiegelte die Wertschätzung wider, die Petra in ihrer fast fünfjährigen Tätigkeit bei uns erworben hat. Besonders die Bewohner zeigten ihre Verbundenheit: Sie sangen kleine Ständchen, überbrachten Glückwünsche und sorgten dafür, dass Petra sich an ihrem Ehrentag besonders geschätzt fühlte. Kein Wunder, denn Petra ist mit ihrem stets freundlichen Wesen und ihrem unverkennbaren Reinigungswagen eine echte Institution auf dem Wohnbereich. Es war ein rundum schöner Tag, der allen Anwesenden ein Lächeln ins Gesicht zauberte – und Petra sicherlich noch lange in Erinnerung bleiben wird. Auf viele weitere Jahre mit dir, liebe Petra!





SENIORENRESIDENZ
Hövelhof



Frühjahrskonzert mit dem Chor à la carte

22. Februar, 15:00 - 21:00

Veranstaltungsort:

Verkehrsverein Hövelhof e.V. Veranstaltungsort

Aula der Krollbachschule

Sennestraße 34

Hövelhof, 33161

Maibaum- & Radelfest

28. April 2024, 13.00 - 18.00 Uhr

Veranstaltung:

Verkaufsoffener Sonntag

Verkehrsverein Hövelhof e.V.

SENIORENZENTRUM
NINO-Allee



8. Frühlingsfest im Stadtmuseum Nordhorn

Sonntag, 23.03.2025

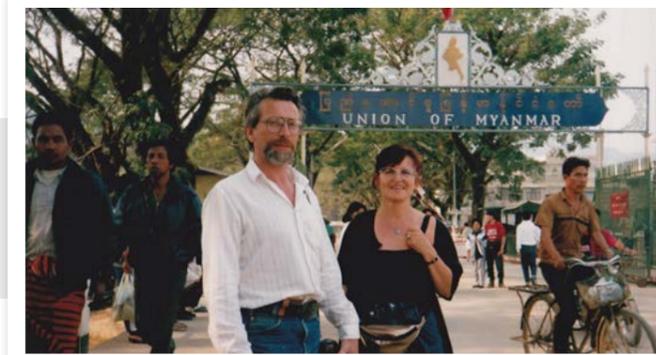
Holschenmarkt – das Stadtfest für Groß und Klein Nordhorn

26. – 27.04.2025, 11:00 - 18:00 Uhr

Der traditionelle Holschenmarkt ist ein absoluter Klassiker unter den Nordhorner Stadtfesten und begeistert Jahr für Jahr Besucher jeden Alters. Zwei ganze Tage dreht sich in der Nordhorner Innenstadt wieder alles um das Motto „Alte Berufe“.

ÜBERGÄNGE

Rosemarie Meyne



Das Leben lässt uns viele Übergänge meistern.

Wir dürfen Jahreswechsel erleben, von einem Lebensabschnitt in den anderen gehen, fallen, stolpern oder straucheln. Es gibt Übergänge, die wir selbst gestalten und auch bewältigen können. Wir setzen Grenzen oder überschreiten sie fröhlich, traurig oder auch voller Angst. Es gibt Übergänge, die wir gestalten können, und solche, die uns gestalten.

Eine andere Art Übergangserlebnis durfte ich auf einigen unserer vielen Reisen kennenlernen.

In Brasilien besuchten wir unter anderem auch die Iguazu Wasserfälle. Um das gewaltige Naturschauspiel auch von der argentinischen Seite zu erleben, überquerten wir die Brücke über den Iguazu Fluss. Mitten auf der Brücke verläuft die Grenze zwischen den beiden Staaten. War doch klar, dass ich aussteigen musste, um mit einem Bein in Brasilien und dem anderen Bein in Argentinien zu stehen. Nun verlief die Grenze durch meine Mitte. Ich stand gleichzeitig in zwei Ländern und hüpfte vor Freude von einem Bein auf das andere. Mein Mann, gewohnt an meine spontane Begeisterung, kommentierte trocken: „Rumpelstilzchen.“

Ähnlich erging es mir in Greenwich auf dem Nullmeridian. Auch dort war es ein unwiderstehlicher Reiz, mit einem Bein im Westen und dem anderen im Osten zu stehen. Diese spielerischen Momente sind Übergänge, die man mit Leichtigkeit und Freude durchschreiten kann.

Aber es gibt auch Schwellen, denen man sich vorsichtig nähern sollte – Übergänge, die mit Respekt zu behandeln sind. Ein solches Erlebnis hatte ich 1992 in Thailand. Wir waren bei guten Freunden zu Gast, die uns ihr wunderbares Land und dessen Kultur näherbrachten. Wir bereisten auch den gesamten Norden. Auf dem Weg von Chiang Mai nach Chiang Rai überquerten wir eine Gebirgskette. An der höchsten Stelle hupte unser Fahrer dreimal, um die Geister freundlich zu stimmen.

Wir besuchten auch Mae Sai. Mae Sai ist eine Kleinstadt im nördlichsten Landkreis der Provinz Chiang Rai. Hier befindet sich der Hauptgrenzübergang von Thailand nach Myanmar früher Burma. Wir Europäer durften zu der Zeit Myanmar von Thailand aus nicht besuchen. Es war uns aber erlaubt bis zur Mitte der Brücke, die über den Mae Sai Fluss führt, zu gehen. Für mich eine Supergelegenheit einmalige Fotos zu schießen. Ich bin abenteuerlustig und muss allen Dingen auf den Grund gehen. Mein Mann nannte es schlicht neugierig, ich dagegen behauptete, ich bin wissensdurstig. Also betrat ich trotz aller Warnungen die Brücke, machte meine Fotos und näherte mich nach und nach der Linie, die nicht überschritten werden durfte. Ich war höchstens einen Meter oder etwas mehr darüber, als schwer bewaffnete Soldaten mit Maschinengewehren auf mich zu kamen und mich zurückdrängten und in einer, mir unverständlichen Sprache auf mich einredeten und mich anschrien.

Spätestens jetzt war mir klar, dass ich diesen Übergang auf keinen Fall benutzen durfte.

Unser guter Freund Vichien kam mir zu Hilfe und beruhigte die Grenzer.

Wer weiß, wo ich sonst gelandet wäre.

Vichien lächelte immer, aber das Lächeln nach dieser Episode war anders. Ich war zu weit gegangen. Die Anmerkung meines Mannes fiel auch nicht besonders freundlich aus: „Hänschen vorn im Stall, wie immer“

Manche Übergänge sind spielerisch, andere erfordern Respekt. Und manchmal erinnern sie uns daran, wie wichtig es ist, innezuhalten, bevor wir weitergehen.

Ich hatte eine Schwelle übertreten, die Gefahren barg.

FRAGEN?

WIR SIND FÜR SIE DA



KONTAKTINFORMATIONEN

QualiVita AG
Baumschulenweg 1
31234 Edemissen

Telefon: 05176. 555 27 - 0
Telefax: 05176. 555 27 - 19

E.Mail: kontakt@qualivita-ag.de



JANA SCHULZ
QualiVita AG
Vorstand



JUDITH KUNKEL-MÜLLER
QualiVita AG
*Gruppendirektorin
im oper. Geschäft*

KONTAKTINFORMATIONEN

Seniorenzentrum NINO-ALLEE
NINO-Allee 17 | 48529 Nordhorn

Telefon: 05921. 370 13
E.Mail: info@seniorenzentrum-nino-allee.de

Bürozeiten: Mo-Fr von 8:00 Uhr bis 16:30 Uhr
und gerne nach telefonischer Vereinbarung.



JENS LEITMANN
Seniorenzentrum NINO-Allee
Einrichtungsleitung



BIRGIT VELERS
Seniorenzentrum NINO-Allee
Pflegedienstleitung

KONTAKTINFORMATIONEN

Seniorenresidenz Hövelhof
Bielefelderstraße 34 | 33161 Hövelhof

Telefon: 05257. 701 980
E.Mail: info@seniorenresidenz-hövelhof.de

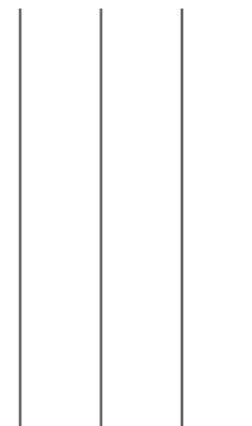
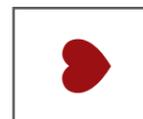
Bürozeiten: Mo-Fr von 8:00 Uhr bis 16:30 Uhr
und gerne nach telefonischer Vereinbarung.



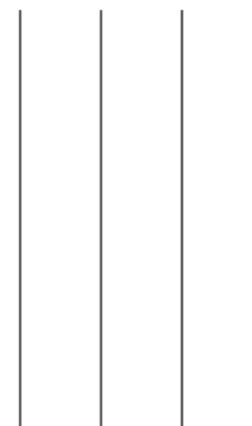
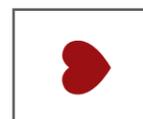
ALICE VAN DER HEIDE
Seniorenresidenz Hövelhof
Einrichtungsleitung



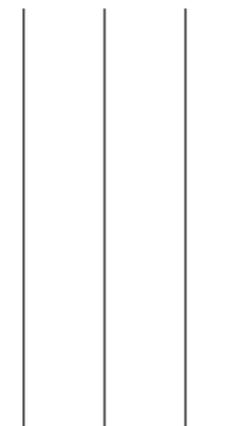
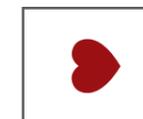
MAREIKE ANSELL
Seniorenresidenz Hövelhof
Pflegedienstleitung



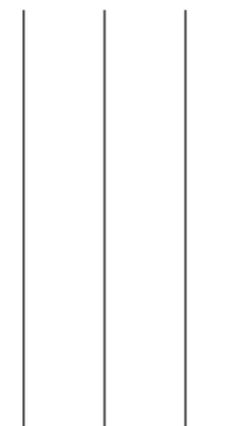
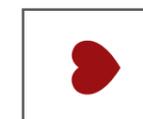
www.qualivita-ag.de



www.qualivita-ag.de



www.qualivita-ag.de



www.qualivita-ag.de



